



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

OKTOBER 2018



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Liebe Leserinnen und Leser,

der Hessische Landtag hat sich zum letzten Mal vor den Landtagswahlen am 28. Oktober zu einer Plenarsitzung getroffen. Im Mittelpunkt der Diskussion stand die Regierungserklärung von Ministerpräsident Volker Bouffier unter dem Motto „Die Gesellschaft zusammenhalten“. Lesen Sie im Innenteil, was wir in Hessen erreicht haben und was den Ministerpräsidenten dazu noch bewegt.

Ferner waren die Themen Wohnungsbau und mehr Sicherheit in Hessen wichtige Punkte im Plenum. Gerade im Wohnungsbau schafft die Landespolitik immer mehr Anreize dafür, dass bezahlbarer Wohnungsbau entstehen kann. Wie? Dazu äußerte sich der wohnungsbaupolitische Sprecher, Ulrich Caspar.

Diese und viele Kurzberichte aus meinen Wahlkreis erwarten Sie auf den nächsten Seiten. Viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr

Heiko Kasseckert

HEIKO KASSECKERT MdL

ES GEHT UM HESSEN

„VERANTWORTUNG GEGEN DIE RÄNDER VON LINKS UND RECHTS“

Am 28. Oktober wählen die Hessen einen neuen Landtag. Hessen steht gut da, und dafür haben wir mit einer stabilen Regierung und den richtigen Entscheidungen viel getan. Die Beschäftigung ist so hoch wie nie, die Arbeitslosigkeit auf dem geringsten Stand seit über einem Vierteljahrhundert, die Investitionen erreichen einen Rekordwert und auch in den Schulen unterrichten, trotz gegenteiliger Behauptungen von Opposition und Gewerkschaft, so viele Lehrer wie noch nie. Es geht uns also gut.

Mit Blick auf die Wahl sind dennoch viele Menschen von einer Unsicherheit erfasst, die sich oft nur schwer erklären lässt. Die Schlagzeilen aus Berlin sind wenig hilfreich, wenn es darum geht, dass der Bürger Vertrauen in die Politik haben soll. Die Sachfragen drohen in den Hintergrund zu rutschen.

Hinhören, Verstehen und Erklären sind die Gebote der Stunde. Es hat Gründe, dass Menschen verunsichert sind und vielleicht auch Angst davor haben, wie es „morgen“ weitergehen wird. Die Gefahr ist groß, dass sie Parteien mit einfachen Antworten hinterherlaufen. Die nächsten Tage sind deshalb wichtig und entscheidend, um Antworten, Perspektive und Orientierung zu geben, was sie in Hessen nach der Landtagswahl von uns zu erwarten haben. Hessen wird gut regiert und darf kein Spielfeld für eine Protestwahl werden. Deshalb sind eine hohe Wahlbeteiligung und das Bekenntnis zu demokratischen Parteien auch eine Absage an die Ränder von links und rechts. Und damit hat jeder einzelne von uns eine große Verantwortung für Hessen!



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Wir müssen den gefährlichen Entwicklungen, seitens des Extremismus entschieden

entgegen treten, und für eine Gesellschaft kämpfen, die zusammenhält. Dabei gilt es, Haltung zu bewahren und klare Grenzen zu setzen, damit Hessen stark und lebenswert bleibt. Dazu gehören auch eine starke Polizei sowie ein starker Verfassungsschutz. Eine gut ausgestattete Sicherheitsarchitektur hilft bei der Bekämpfung von Verfassungsfeinden und sorgt für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Des Weiteren ist und bleibt eine gute Wohnraumversorgung weiterhin ein zentrales Anliegen unserer Politik. Vor allem wollen wir die Kommunen bei der Ausweisung von bauflächen künftig noch besser unterstützen sowie rechtliche Hürden abbauen.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Es grüßt Sie

Holger Bellino
Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DIE GESELLSCHAFT ZUSAMMENHALTEN – FÜR EIN STARKES, LEBENSWERTES HESSEN!

Wir haben zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern in Hessen viel dafür getan, dass unser Land so stark und lebenswert ist wie heute. Die zentrale Aufgabe unserer Politik ist es, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und die Gesellschaft zusammenzuhalten. Die Stärke Hessens ist eine gute Voraussetzung für den Wohlstand und die Sicherheit der hessischen Bürgerinnen und Bürger.

Hessen steht gut da und wir haben viel erreicht – davon dürfen wir uns aber nicht blenden lassen: Denn bei vielen Bürgerinnen und Bürgern breiten sich deutliche Verunsicherungen aus: Verlustängste, Ängste um die eigene Zukunft, Sorge um die kul-

turelle Identität unseres Landes, Zweifel am funktionieren unseres Rechtsstaates bis hin zur offenen Ablehnung unserer demokratischen Grundwerte.

lich demokratischen Demokratie erschüttert werden. Sie sind es, die in Chemnitz bewusst gemeinsam mit den Verächtern unserer Demokratie von Pegida über

„Hier müssen wir ein deutliches Signal setzen: Dies gilt in alle Richtungen und es muss in diesen Tagen besonders in Richtung einer Partei gelten, die genau diese Grenzziehung immer wieder bewusst missachtet, die sich als ‚Alternative für Deutschland‘ ausgibt – aber eine große Gefahr für unser Land darstellt.“

Klar ist, dass nicht alle Mitglieder und schon gar nicht alle Wähler der AfD rechtsradikal oder gar rechtsextremistisch sind. Allerdings nehmen die Funktionäre dieser Partei bewusst in Kauf, dass die Grenzen zum Extremismus undeutlich und die Grundlagen unserer freiheit-

Anhänger der Identitären Bewegung bis zu Alt- und Neo-Nazis marschieren.

Wir müssen diesen gefährlichen Entwicklungen entschieden entgegentreten und dabei Haltung bewahren. Denn wir als demokratische Partei sind es, die eine Orientierung vorgeben und klare Grenzen setzen müssen, damit Hessen auch in Zukunft lebenswert bleibt und die Gesellschaft zusammenhält.



Volker Bouffier, Ministerpräsident

SICHER IN HESSEN MIT STARKER POLIZEI UND STARKEM VERFASSUNGSSCHUTZ

VERFASSUNGSSCHUTZ HILFT BEI BEKÄMPFUNG DER VERFASSUNGSFEINDE

Nur mit einer starken Polizei und einem starkem Verfassungsschutz können wir die AfD, Neonazis, Linksextremisten und Islamisten bekämpfen. Wer – wie die Linken – die Abschaffung des Verfassungsschutzes fordert, hat entweder keine Ahnung, handelt grob fahrlässig oder ist bereit Verfassungsfeinden ein leichtes Spiel zu machen. Damit wäre die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger gefährdet – das ist nicht die Antwort von uns Demokraten.

Laut dem Verfassungsschutzbericht 2017 gibt es in Hessen 4.170 Islamisten, davon 1.650 Salafisten, 1.465 Rechtsextremisten und 2.570 Linksextremisten. Das muss uns mit Sorge erfüllen und wir müssen handeln – und wir tun es. Ohne die Erkenntnisse des Verfassungsschutzes ist eine wirksame Bekämpfung der Feinde unserer Verfassung und damit die Verteidigung unseres freiheitlich-demokratischen Rechtsstaats nicht denkbar. Wo andere Misstrauen

Sicherheitsbehörden und unserer Verfassung. Deshalb stärken wir Polizei und Verfassungsschutz personell und materiell durch die Gesetze.

„Im Gegenteil wir brauchen eine starke, gute ausgestattete Sicherheitsarchitektur mit Polizei, Staatsschutz und Verfassungsschutz, die selbstverständlich unter rechtsstaatlicher Kontrolle agieren.“

sähen, stehen weiterhin fest an der Seite unserer

Holger Bellino, Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag



GUTE WOHNRAUMVERSORGUNG BLEIBT UNSER ZENTRALES ANLIEGEN

WIR FÖRDERN WEITERHIN DEN WOHNUNGSBAU

Um hessischen Bürgerinnen und Bürgern weiterhin genügend Wohnraum garantieren zu können, brauchen wir in Ballungsräumen dringend mehr Bauflächen. Dafür setzen wir bereits verschiedene Maßnahmen um und wollen diese auch in Zukunft weiter fördern:

abzubauen. Mit der „Allianz für Wohnen“ und der Baulandoffensive haben wir schon einiges erreicht. Wir werden Kommunen zukünftig noch besser bei der Ausweisung von Bauflächen unterstützen und dabei die Baukosten kritisch nach überhöhten Auflagen und Standards hinterfragen, sowie

wohnen können. Nach dem 20. Bericht über die Finanzhilfen des Landes Hessen erhielten bereits Ende 2016 rund 35.350 Empfängerhaushalte soziales Wohngeld. Während sich bei diesen Haushalten die durchschnittliche Wohnkostenbelastung vor diesem Wohngeld auf 36,9 Prozent des Bruttoeinkommens bewegte, machte sie nach dem Erhalt des Wohngelds nur noch 15,3 Prozent aus. Wichtig ist aber vor allem, dass insgesamt ausreichend Wohnungen verfügbar sind, damit jeder am Markt eine angemessene Wohnung finden kann.

„Mit dem Masterplan Wohnen deckt die CDU-geführte Landesregierung bereits entscheidende Bereiche – auch den Sozialwohnungsbau – ab.“

Neben der Bereitstellung von Fördermitteln geht es vor allem darum, Bauflächen bereit zu stellen und Hindernisse für private Investoren

rechtliche Hürden abbauen, damit sich das Bauen wieder lohnt.

Insbesondere das soziale Wohngeld konnte einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass auch Menschen mit geringem Einkommen in Hessen angemessen

Durch entsprechende Mitarbeit des Landtags ist es gelungen immer mehr Menschen in den allgemeinen Wohnungsmarkt zu integrieren.

„In unserer Regierungsverantwortung haben wir die Zahl der Wohnungen in Hessen deutlich von rund 2,65 Millionen auf über 3,05 Millionen und damit um etwa 400.000 Wohnungen erhöht.“

Ulrich Caspar, wohnungspolitischer Sprecher



SPATENSTICH ENGELHARD ARZNEIMITTEL

Ein großer Tag für die Fa. Engelhard, Niederdorfelden, und für Hessen. Der Spatenstich für die umfangreiche Erweiterung ist ein Bekenntnis zum Standort. Viel Erfolg!



ZAHL DES MONATS

In den vergangenen
5 Jahren sind
über 555 Mio. €
in meinen Wahlkreis geflossen.

FÖRDERUNG DER FEUERWEHREN



Das Land unterstützt die Investitionen der Kommunen umfangreich und erkennt damit die starke und unbezahlbare Leistung der Ehrenamtlichen an. Vielen Dank!



SCHULBESUCHE ZUM SCHULJAHRESSTART

Viele Schulbesuche bestätigen, dass wir mit 105 % eine sehr gute Lehrerversorgung in den Schulen haben. Jetzt gilt es in Technik, Ausstattung und weiterhin in Ausbildung zu investieren. Bildung ist unsere wichtigste Aufgabe für die Zukunft des Landes.



HANDWERK HAT GOLDENEN BODEN



akademischen Ausbildung mithalten können. Dafür werbe ich sehr gerne.

Gratulation an das Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Kreishandwerkerschaft Hanau zum 40. Jubiläum. Wir brauchen weiterhin gut ausgebildete junge Fachkräfte. Ihnen stehen im Handwerk gute Perspektiven, Karrieren und Verdienstmöglichkeiten offen, die mit einer

FEIER ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Feierliche Erinnerung der CDU Hanau an den Tag der deutschen Einheit - ein Tag, auf den Deutschland stolz sein kann und der uns auffordert, uns immer wieder aufs Neue für Frieden, Freiheit und Demokratie einzusetzen.



Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Heiko Kasseckert MdL | Wahlkreis Main-Kinzig II
Marie-Curie-Straße 1 | 63457 Hanau
Tel.: 06181 - 99 202-90 | Fax: 06181 - 99 202-92
h.kasseckert@ltg.hessen.de
www.heiko-kasseckert.de
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, Privat, cduhessen.de